

Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Engelskirchen

Karl Lüdenbach

Unterschelmerath 40, 51766 Engelskirchen

02263-20364 k.luedenbach@web.de

Engelskirchen den 09.03.2026

An die Gemeinde Engelskirchen

Herrn Bürgermeister Lukas Miebach

Engels- Platz 2

51766 Engelskirchen

Betreff: Antrag zur Ratssitzung am 17.03.2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Wir bitten die Verwaltung, die Öffentlichkeit über wichtige Hintergründe des HEZ mit separater Gastro zu informieren.

Nach §5 der Hauptsatzung der Gemeinde Engelskirchen, hat der Rat die Einwohner über allgemein bedeutsame Angelegenheiten der Gemeinde zu unterrichten.

Im vorliegenden Falle wurden über 4 Jahre hinweg die positiven Aspekte des HEZ beworben, mit einer Vielzahl von Veröffentlichungen in der Presse, bis hin zur abschließenden Presseerklärung vom 23.02.2026.

Die zum Gesamtverständnis des Projektes notwendigen kritischen Informationen wurden systematisch ausgespart. Alle Informationen konnten eingesehen werden, konnten jedoch für den Bürger nur durch intensives Bemühen zu einem vollständigen Bild zusammengesetzt werden.

Wir fordern die Verwaltung daher auf, die folgenden Informationen in übersichtlicher und leicht verständlicher Form allen Bürgern an die Hand zu geben. Kosten und Risiken des Projekts müssen wegen der erheblichen dauerhaften finanziellen Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt allen Bürgern zur Kenntnis gebracht werden.

1. **Kosten für den Durchschnittsfall** von 25.800 Besuchern und einem Normalbetrieb der Gastronomie

Investanteil der Gemeinde ca. 4,5 Mio.€*

Betriebskostendefizit pro Jahr ca. 520.000.- €*

2. **Kosten für den worst case:** 15.000 Besucher, bei einem Ausfall des Pächters der Gastronomie und einer Baukostenerhöhung von 10%

Investanteil der Gemeinde ca. 5,3 Mio.€*

Betriebskostendefizit pro Jahr ca. 630.000.- €*

Kostenreduzierung: Vom OBK in Aussicht gestellt: 100.000.-€/Jahr

Je 1Mio. Umsatz durch Tourismus ca. 20.000.-€/Jahr

Steuereinnahmen für die Gemeinde

**Im wesentlichen der Ratsvorlage entnommen*

3. **Parkplatzsituatuion**

Für HEZ und Gastro zusammen **34 reguläre Parkplätze**, ein Busparkplatz.

An Wochenenden sind 100 Besucher gleichzeitig denkbar.

Die Gastronomie hat 70 Plätze innen, 40 Plätze außen und einen zusätzlichen Versammlungsraum mit ca. 70 Plätzen. Weitere Veranstaltungen im HEZ mit knapp 200 Personen sind geplant.

Als Ausweichparkmöglichkeit stehen an Wochenenden und abends die Parkplätze der Sekundarschule zur Verfügung.

4. **Was bietet das HEZ?**

Eine vielseitige bereits beschriebene Ausstellung ist kombiniert mit einem Raum, in dem das Innere der **Windlochwöhle virtuell erlebbar** gemacht wird. Diese Höhle wird dauerhaft für die Öffentlichkeit verschlossen bleiben. Halbjährig kann die benachbarte **Aggertalhöhle** über 270 Meter begangen werden.

5. **Zu beachtende Wettbewerbssituation:**

Drei weitere Höhlen befinden sich im Umkreis von ca. einer Fahrstunde.

- **Attahöhle Attendorn**

1800 Meter begehbare Tropfsteinhöhle mit sehr guter Infrastruktur u.a. Wohnmobilparkplätzen, Restaurant und Shop.

Ganzjährig geöffnet

Eintritt: 14,50/7,50 €

- **Dechenhöhle mit Höhlenmuseum**

400 Meter begehbare Tropfsteinhöhle

Höhlenmuseum 600m², Shop, Restaurant

Ganzjährig geöffnet

Eintritt: 10,00/6,50€

DB Haltepunkt

- **Kluterthöhle**

1080 Meter begehbar

Ganzjährig geöffnet

U.a Abenteuerführungen mit Kindern

Eintritt: 12,00/10,00€

Die getroffene Entscheidung, das HEZ mit separater Gastronomie zu bauen, bedeutet eine über Jahrzehnte dauernde erhebliche Belastung für die Gemeinde und entsprechende Einschränkungen bei anderen wichtigen Ausgaben. Daher müssen den Bürgern die Risiken verständlich zur Kenntnis gebracht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Lüdenbach